

## **Philosophische Fakultät**

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Philosophischen Fakultät vom 23.07.2014 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 26.08.2014 die zweite Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Osteuropäische Geschichte“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.11.2010 (Amtliche Mitteilungen Nr. 40/2010 S. 4088), zuletzt geändert durch Beschluss des Fakultätsrates der Philosophischen Fakultät vom 10.07.2013 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 40/2013 S. 1454), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11.12.2013 (Nds. GVBl. S. 287); §§ 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b), 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

### **Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Osteuropäische Geschichte“ der Georg-August-Universität Göttingen**

#### **§ 1 Geltungsbereich**

(1) Für den Master-Studiengang „Osteuropäische Geschichte“ der Georg-August-Universität Göttingen gelten die Bestimmungen der „Allgemeinen Prüfungsordnung für Bachelor- und Master-Studiengänge sowie sonstige Studienangebote der Universität Göttingen“ (APO) sowie der „Rahmenprüfungsordnung für Master-Studiengänge der Philosophischen Fakultät“ in der jeweils geltenden Fassung.

(2) Diese Ordnung regelt die weiteren Bestimmungen für den Abschluss des Master-Studiengangs „Osteuropäische Geschichte“.

#### **§ 2 Ziele des Studiums; Tätigkeitsfelder**

(1) <sup>1</sup>Der Master-Studiengang soll eine fachspezifisch vertiefende Ausbildung in der Osteuropäischen Geschichte ermöglichen. <sup>2</sup>Zugleich ist eine Verzahnung mit der allgemeinen Neueren Geschichte sowie mit der literatur- gegebenenfalls auch der sprachwissenschaftlichen Slavistik im Sinne der Kulturwissenschaften vorgesehen. <sup>3</sup>Er wird seinen Schwerpunkt in der Neueren und der Zeitgeschichte haben. <sup>4</sup>Damit verbindet sich die Absicht, eine Art Kernkompetenz durchaus im Sinne einer historisch-politischen „Landeskunde“ zu vermitteln, die in einem breiten Berufsfeld einsetzbar ist. <sup>5</sup>Darauf aufbauend soll er die fachspezifischen Kompetenzen sachlich-thematischer wie methodisch-„hilfswissenschaftlicher“ Art (eigene Sekundärliteratur, Nachschlagewerke, historiographische Tradition) erweitern. <sup>6</sup>Daneben dient er auch der

Vermittlung von Spezialkenntnissen für historisch-osteuropabezogene wissenschaftliche Tätigkeit in und außerhalb der Universität.

(2) <sup>1</sup>Die Göttinger Osteuropäische Geschichte konzentriert sich in Lehre und Forschung auf die neuere russische Geschichte von Peter dem Großen bis zur Gegenwart. <sup>2</sup>In diesem Bereich dürfte sie zusammen mit dem Institut für Osteuropäische Geschichte und Landeskunde in Tübingen in Deutschland führend sein. <sup>3</sup>Außerdem besteht ein Angebot in der neueren ostmitteleuropäischen Geschichte (Polen, Böhmen/Tschechoslowakei).

(3) <sup>1</sup>Mit dieser gestuften und optional breiten historisch-politisch-kulturwissenschaftlichen Ausrichtung soll der Master-Studiengang „Osteuropäische Geschichte“ auf alle Berufe vorbereiten, die eine wissenschaftliche historische, nicht zuletzt auf das 20. Jahrhundert orientierte Qualifikation voraussetzen. <sup>2</sup>Dazu gehören Tätigkeiten im Pressewesen, im Museums- und Ausstellungsbereich, in öffentlichen und privaten mit Osteuropa befassten Einrichtungen und internationalen Organisationen ebenso wie in solchen der universitären und außeruniversitären Wissenschaft und Bildung. <sup>3</sup>Die spezifischen Voraussetzungen dafür dürfen in Göttingen als ausgezeichnet gelten.

(4) Durch die Prüfungen während des Masterstudiums wird festgestellt, ob die oder der zu Prüfende die für die Studienziele notwendigen Fachkenntnisse und Kompetenzen erworben hat, die relevanten fachlichen Zusammenhänge überblickt und die Fähigkeit besitzt, nach wissenschaftlichen Grundsätzen zu arbeiten, wissenschaftliche Erkenntnisse zu vermitteln, und erworbene Kenntnisse im Hinblick auf Anwendungskontexte zu reflektieren und zu beurteilen.

(5) <sup>1</sup>Der auf Autonomie und Urteilsfähigkeit zielende Studiengang prädestiniert die Studierenden dafür, auch jenseits ihrer beruflichen Tätigkeitsfelder - ganz im Sinne des Verständnisses von Zivilgesellschaft als einer Sphäre gesellschaftlicher Selbstorganisation - integrativ und lösungsorientiert zu wirken. <sup>2</sup>Als Expertinnen und Experten auf den Gebieten der Text- und Kontextanalyse kennen sie die historischen, sprachlich und bildlich überlieferten, sozialen und kulturellen Hintergründe gesellschaftlicher Entwicklungen und Diskurse. <sup>3</sup>So verfügen sie über ein ausgeprägtes Urteilsvermögen und ein geschärftes Bewusstsein für die historische Bedingtheit zeitgeschichtlicher Kommunikation (etwa vor dem Hintergrund von Nationalismus, der NS-Zeit und des Kalten Krieges) und für die zugehörigen historisch bedingten Semantiken und deren genrespezifische mediale Verarbeitung. <sup>4</sup>Überdies haben sie aufgrund des Schwerpunktes des Studienganges "Osteuropäische Geschichte" in der Neueren und der Zeitgeschichte die Möglichkeit, eine historisch fundierte Sensibilität für die Besonderheiten und Möglichkeiten politischer Kommunikation zu entwickeln. <sup>5</sup>Durch Kenntnis der regionalen Besonderheiten, z. B. in der Entwicklung der russischen (Zivil-) Gesellschaft und durch die Analyse sozialer Konflikte und

Krisen, sind sie befähigt, in der Gegenwart als aktive Bürgerinnen und Bürger ihr ausgeprägtes Bewusstsein für soziale Verantwortung und gemeinnützige Perspektiven in ihre künftigen Berufsfelder in Wissenschaft, Verwaltung und Wirtschaft aktiv gestaltend einzubringen. <sup>6</sup>Die historisch gewonnene Erkenntnis der verändernden Kraft von Zivilcourage befähigt sie dazu, diese auch in der Gegenwart zu fordern und zu leben. <sup>7</sup>In Verzahnung mit der allgemeinen Neueren Geschichte fördert der Master-Studiengang "Osteuropäische Geschichte" weiterhin auch folgende Kompetenzen: Bewusstsein für transnationale und globale Zusammenhänge sowie deren Genese, Selbstorganisation, Werteentwicklung und -reflexivität, (Selbst-)Reflexivität sowie medienanalytische Kompetenzen.

### **§ 3 Empfohlene Vorkenntnisse**

Solide Lesefähigkeit in der englischen Sprache wird dringend empfohlen, solide Lesefähigkeit in einer osteuropäischen Sprache (in der Regel Russisch oder Polnisch) ist empfohlen, kann aber auch als Schlüsselkompetenz nachgeholt werden.

### **§ 4 Gliederung des Studiums**

(1) Das Studium beginnt jeweils zum Wintersemester.

(2) Der Master-Studiengang ist nicht teilzeitgeeignet.

(3) Das Studium umfasst 120 Anrechnungspunkte (ECTS-Credits; abgekürzt: C), die sich folgendermaßen verteilen:

a. auf das Fachstudium 78 C:

aa. Osteuropäische Geschichte im Umfang von 78 C oder

bb. Osteuropäische Geschichte im Umfang von 42 C in Kombination mit einem zulässigen fachexternen Modulpaket im Umfang von 36 C oder mit zwei zulässigen fachexternen Modulpaketen im Umfang von jeweils 18 C;

b. auf den Professionalisierungsbereich 12 C;

c. auf die Masterarbeit 30 C.

(4) Das Fachstudium Osteuropäische Geschichte im Umfang von 42 C kann nicht mit dem Modulpaket „Geschichte“ im Umfang von 36 C kombiniert werden.

(5) <sup>1</sup>Die Studien- und Prüfungsleistungen sind in Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlmodulen zu erbringen. <sup>2</sup>Die Modulübersicht legt diese verbindlich fest (Anlage I). <sup>3</sup>Eine Empfehlung für den sachgerechten Aufbau des Studiums ist den in Anlage II beigefügten Studienverlaufsplänen zu entnehmen. Modulkatalog und Modulhandbuch werden in einer gemeinsamen elektronischen Fassung (Digitales Modulverzeichnis) gesondert veröffentlicht; sie sind Bestandteil dieser Ordnung, soweit die Module in der Modulübersicht (Anlage I) aufgeführt sind.

(6) <sup>1</sup>Das Fachstudium Osteuropäische Geschichte umfasst auf der einen Seite rein historisch ausgerichtete Module aus der Osteuropäischen sowie der Mittleren und Neueren Geschichte, auf der anderen Seite Module aus der slavistischen Sprach- und Literaturwissenschaft. <sup>2</sup>Ergänzt werden sie durch einen empfohlenen (optionalen) Auslandsaufenthalt sowie durch ein optionales Modul aus der Theologie, in der es einen Schwerpunkt „Orthodoxe Kirchen“ gibt. <sup>3</sup>Das Fachstudium versteht sich daher als kulturgeschichtliche Ausbildung in einem genaueren Sinn.

(7) <sup>1</sup>Die Reihenfolge, in der die Module belegt werden müssen, ist frei. <sup>2</sup>Im Falle des Fachstudiums Osteuropäische Geschichte im Umfang von 78 C ist das dritte Semester als Auslandssemester empfohlen. <sup>3</sup>Die Modulverantwortlichen und beteiligten Seminare werden entsprechende Anträge der Studierenden beim DAAD unterstützen.

(8) <sup>1</sup>Den abschließenden Studienabschnitt bildet das 4. Semester, in dessen Zentrum das Abfassen der Masterarbeit steht. <sup>2</sup>Sie dient dem selbständigen Erwerb und der Erweiterung wissenschaftlicher Erkenntnisse. <sup>3</sup>Die Themenvergabe erfolgt in Rücksprache mit der Betreuerin oder dem Betreuer und soll die inhaltliche Ausgestaltung des individuellen Ausbildungsprofils sinnvoll ergänzen und weiter wissenschaftlich vertiefen. <sup>4</sup>Die Studierenden können dazu auch Fragestellungen und Themen des vorangegangenen Studienabschnitts aufgreifen. <sup>5</sup>Die Zulassung zur Masterarbeit, die Durchführung und Bewertung von Masterarbeit und Mastermodul regelt die Prüfungsordnung des Studiengangs.

(9) Als Schlüsselkompetenzen können russische Sprachkenntnisse für Historikerinnen und Historiker im Rahmen der am Seminar für mittlere und neuere Geschichte angebotenen Sprachkurse erworben werden.

(10) Die Modulübersicht beschreibt ferner die Modulpakete des Studiengebiets Osteuropäische Geschichte, die in einem anderen Master-Studiengang im Umfang von 36 C oder 18 C eingebracht werden können.

### **§ 5 Zulassung zur Masterarbeit**

Als Voraussetzung zur Zulassung zur Masterarbeit müssen

- a. bei einem Fachstudium im Umfang von 78 C Pflicht-, Wahlpflicht und Wahlmodule des Studiengangs im Umfang von 66 C bestanden sein,
- b. bei einem Fachstudium im Umfang von 42 C Pflicht-, Wahlpflicht und Wahlmodule des Studiengangs im Umfang von 66 C, davon im Umfang von 30 C im Fachstudium Osteuropäische Geschichte, bestanden sein.

## **§ 6 Wiederholbarkeit von Prüfungen**

Eine Wiederholung von bestandenen Prüfungen zum Zweck der Notenverbesserung ist nicht möglich; die Bestimmung des § 16 a Abs. 3 Satz 2 APO bleibt unberührt.

## **§ 7 Studium als Modulpaket**

(1) Innerhalb anderer geeigneter Master-Studiengänge kann das Studiengebiet Osteuropäische Geschichte als Modulpaket im Umfang von 36 C oder 18 C studiert werden.

(2) <sup>1</sup>Die Modulpakete im Umfang von 18 C und 36 C sind rein historisch konzipiert. <sup>2</sup>Ersteres umfasst nur die Osteuropäische Geschichte, letzteres daneben auch die allgemeine neuere Geschichte.

(3) Eine Empfehlung für den sachgerechten Aufbau des Studiums ist den in Anlage III beigefügten Studienverlaufsplänen zu entnehmen.

## **§ 8 Kommentar zu den Lehrveranstaltungen**

<sup>1</sup>Ein kommentiertes Verzeichnis der Lehrveranstaltungen wird für jedes Semester erstellt und ist gegen Ende des vorangehenden Semesters erhältlich. <sup>2</sup>Es enthält ausführlichere Informationen zu den Inhalten von Lehrveranstaltungen, die im Rahmen eines Moduls besucht werden müssen. <sup>3</sup>Es gibt Literaturhinweise zur Vorbereitung, macht Angaben zur Pflichtlektüre sowie zu den jeweils zu erfüllenden Studienverpflichtungen, informiert über Ort und Zeit der Lehrveranstaltung und die beteiligten Lehrenden. <sup>4</sup>Darüber hinaus enthält es wichtige Informationen und Hinweise für die Durchführung des Studiums, wie z.B. Anmeldungs- und Prüfungsmodalitäten und Termine, Sprechstundenzeiten der Lehrenden; Öffnungszeiten von Sekretariat und Bibliothek u. a.

## **§ 9 Studienberatung**

(1) Die fachliche Studienberatung nehmen die am Studiengang beteiligten Lehrenden, die Beratung in Prüfungsangelegenheiten das Prüfungsamt wahr.

(2) Die zentrale Studienberatung der Universität ist zuständig für die allgemeine Studienberatung, insbesondere bei fakultätsübergreifenden Fragen.

(3) Die Studierenden sollten eine Studienberatung insbesondere in folgenden Fällen in Anspruch nehmen:

- nach zweimal nicht bestandenen Prüfungen,
- bei Abweichungen von der Regelstudienzeit,
- bei einem Wechsel von Modulpaket, Studiengang oder Hochschule,
- vor einem geplanten Auslandsstudium,
- am Ende des zweiten bzw. vor Beginn des dritten Semesters.

## **§ 10 Inkrafttreten**

(1) Diese Ordnung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen der Georg-August-Universität Göttingen rückwirkend zum 01.10.2010 in Kraft.

(2) Zugleich treten die Prüfungsordnung für den Master-Studiengang „Osteuropäische Geschichte“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 24.09.2009 (Amtliche Mitteilungen 32/2009 S. 3322) sowie die Studienordnung für den Master-Studiengang „Osteuropäische Geschichte“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 24.09.2009 (Amtliche Mitteilungen 32/2009 S. 3333) außer Kraft.

(3) <sup>1</sup>Studierende, die ihr Studium vor Inkrafttreten einer Änderung der vorliegenden Prüfungs- und Studienordnung begonnen haben und ununterbrochen in diesem Studiengang immatrikuliert oder für ein Modulpaket „Osteuropäische Geschichte“ angemeldet waren, werden nach der Prüfungs- und Studienordnung in der vor Inkrafttreten der Änderung geltenden Fassung geprüft. <sup>2</sup>Dies gilt im Falle noch abzulegender Prüfungen nicht für Modulübersicht und Modulbeschreibungen, sofern nicht der Vertrauensschutz einer oder eines Studierenden eine abweichende Entscheidung durch die Prüfungskommission gebietet. <sup>3</sup>Eine abweichende Entscheidung ist insbesondere in den Fällen möglich, in denen eine Prüfungsleistung wiederholt werden kann oder ein Pflicht- oder erforderliches Wahlpflichtmodul wesentlich geändert oder aufgehoben wurde. <sup>4</sup>Die Prüfungskommission kann hierzu allgemeine Regelungen treffen. <sup>5</sup>Prüfungen nach einer vor Inkrafttreten einer Änderung der vorliegenden Prüfungs- und Studienordnung gültigen Fassung werden letztmals im vierten auf das Inkrafttreten der Änderung folgenden Semester abgenommen. <sup>6</sup>Auf Antrag werden Studierende nach Satz 1 insgesamt nach den Bestimmungen der geänderten Ordnung geprüft.

## **Anlage I Modulübersicht**

### **1. Master-Studiengang „Osteuropäische Geschichte“**

Es müssen mindestens 120 C erworben werden.

#### **a. Fachstudium Osteuropäische Geschichte im Umfang von 78 C**

##### **aa. Pflichtmodule**

Es müssen folgende drei Pflichtmodule im Umfang von insgesamt 33 C erfolgreich absolviert werden:

|          |                                          |                |
|----------|------------------------------------------|----------------|
| M.OEG.1a | „Frühneuzeitliche Geschichte Osteuropas“ | (15 C / 4 SWS) |
| M.OEG.2a | „Neue Geschichte Osteuropas“             | (15 C / 4 SWS) |
| M.OEG.4  | „Abschlussmodul“                         | (3 C / 2 SWS)  |

##### **bb. Wahlpflichtmodule**

Es müssen wenigstens drei der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 45 C erfolgreich absolviert werden:

|                  |                                                   |                |
|------------------|---------------------------------------------------|----------------|
| B.Antik.19 (OEG) | „Orthodoxe Kirchen“                               | (9 C / 4 SWS)  |
| M.Gesch.03a      | „Frühe Neuzeit“                                   | (15 C / 4 SWS) |
| M.Gesch.03b      | „Frühe Neuzeit“                                   | (12 C / 4 SWS) |
| M.Gesch.04a      | „Neuzeit“                                         | (15 C / 4 SWS) |
| M.Gesch.04b      | „Neuzeit“                                         | (12 C / 4 SWS) |
| M.OEG.3a         | „Regionalmodul: Russische Geschichte“             | (15 C / 4 SWS) |
| M.OEG.3b         | „Regionalmodul: Russische Geschichte“             | (12 C / 4 SWS) |
| M.Slav.17a       | „Slavistische Literaturwissenschaft–Erstsprache“  | (9 C / 4 SWS)  |
| M.Slav.17b       | „Slavistische Literaturwissenschaft–Zweitsprache“ | (9 C / 4 SWS)  |
| M.Slav.17c (OEG) | „Slavistische Literaturwissenschaft–Drittsprache“ | (9 C / 4 SWS)  |

Es können nur solche Module in das Gesamtergebnis eingehen, die unterschiedliche Namen tragen. Module, die bereits im Bachelor-Studium absolviert wurden, können nicht erneut eingebracht werden.

##### **cc. Professionalisierungsbereich**

Es müssen Module im Umfang von 12 C aus dem zulässigen Angebot an Schlüsselkompetenzen erfolgreich absolviert werden.

##### **dd. Masterarbeit**

Durch die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit werden 30 C erworben.

#### **b. Fachstudium Osteuropäische Geschichte im Umfang von 42 C**

##### **aa. Pflichtmodul**

Es muss folgendes Pflichtmodul im Umfang von 3 C erfolgreich absolviert werden:

|         |                  |               |
|---------|------------------|---------------|
| M.OEG.4 | „Abschlussmodul“ | (3 C / 2 SWS) |
|---------|------------------|---------------|

### **bb. Wahlpflichtmodule**

Es müssen wenigstens 3 der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 39 C erfolgreich absolviert werden:

|                  |                                                   |                |
|------------------|---------------------------------------------------|----------------|
| M.Gesch.03b      | „Frühe Neuzeit“                                   | (12 C / 4 SWS) |
| M.Gesch.04b      | „Neuzeit“                                         | (12 C / 4 SWS) |
| M.OEG.1a         | „Frühneuzeitliche Geschichte Osteuropas“          | (15 C / 4 SWS) |
| M.OEG.1b         | „Frühneuzeitliche Geschichte Osteuropas“          | (12 C / 4 SWS) |
| M.OEG.2a         | „Neue Geschichte Osteuropas“                      | (15 C / 4 SWS) |
| M.OEG.2b         | „Neue Geschichte Osteuropas“                      | (12 C / 4 SWS) |
| M.OEG.3a         | „Regionalmodul: Geschichte Russlands“             | (15 C / 4 SWS) |
| M.OEG.3b         | „Regionalmodul: Geschichte Russlands“             | (12 C / 4 SWS) |
| M.Slav.17a       | „Slavistische Literaturwissenschaft–Erstsprache“  | (9 C / 4 SWS)  |
| M.Slav.17b       | „Slavistische Literaturwissenschaft–Zweitsprache“ | (9 C / 4 SWS)  |
| M.Slav.17c (OEG) | „Slavistische Literaturwissenschaft–Drittsprache“ | (9 C / 4 SWS)  |

- i. Es können nur solche Module in das Gesamtergebnis eingehen, die unterschiedliche Namen tragen.
- ii. Studierende, die im Rahmen des Master-Studiengangs Osteuropäische Geschichte im Umfang von 42 C das Modulpaket Geschichte im Umfang von 36 C belegen, können Module M.Gesch.03b und M.Gesch.04b nur einmal absolvieren.

### **cc. Fachexterne Modulpakete**

Studierende haben ein zulässiges fachexternes Modulpaket im Umfang von 36 C oder zwei zulässige fachexterne Modulpakete im Umfang von jeweils 18 C erfolgreich zu absolvieren.

### **dd. Professionalisierungsbereich**

Es müssen Module im Umfang von 12 C aus dem zulässigen Angebot an Schlüsselkompetenzen erfolgreich absolviert werden.

### **ee. Masterarbeit**

Durch die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit werden 30 C erworben.

## **2. Modulpakete des Studiengebiets „Osteuropäische Geschichte“**

**(belegbar ausschließlich innerhalb eines anderen Master-Studiengangs)**

### **a. Modulpaket „Osteuropäische Geschichte“ im Umfang von 36 C**

### **aa. Zugangsvoraussetzungen**

keine

### **bb. Wahlpflichtmodule**

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 36 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden:

#### **i. Wahlpflichtmodule I**

Es muss folgendes Wahlpflichtmodul im Umfang von 3 C erfolgreich absolviert werden:

M.OEG.4 „Abschlussmodul“ (3 C / 2 SWS)

#### **ii. Wahlpflichtmodule II**

Es müssen wenigstens drei der folgenden Module, darunter wenigstens zwei Module

M.OEG.[Zahl], im Umfang von insgesamt wenigstens 33 C erfolgreich absolviert werden:

M.Gesch.03b „Frühe Neuzeit“ (12 C / 4 SWS)

M.Gesch.04b „Neuzeit“ (12 C / 4 SWS)

M.OEG.1a „Frühneuzeitliche Geschichte Osteuropas“ (15 C / 4 SWS)

M.OEG.2a „Neue Geschichte Osteuropas“ (15 C / 4 SWS)

M.OEG.3a „Regionalmodul: Geschichte Russlands“ (15 C / 4 SWS)

M.OEG.1b „Frühneuzeitliche Geschichte Osteuropas“ (12 C / 4 SWS)

M.OEG.2b „Neue Geschichte Osteuropas“ (12 C / 4 SWS)

M.OEG.3b „Regionalmodul: Geschichte Russlands“ (12 C / 4 SWS)

M.OEG.1c „Frühneuzeitliche Geschichte Osteuropas“ (9 C / 4 SWS)

M.OEG.2c „Neue Geschichte Osteuropas“ (9 C / 4 SWS)

M.OEG.3c „Regionalmodul: Geschichte Russlands“ (9 C / 4 SWS)

iii. Es können nur solche Module in das Gesamtergebnis eingehen, die unterschiedliche Namen tragen.

iv. Studierende, die das Modulpaket Osteuropäische Geschichte im Umfang von 36 C im Rahmen des Master-Studiengangs Geschichte im Umfang von 42 C belegen, können Module M.Gesch.03b und M.Gesch.04b nur einmal absolvieren.

### **b. Modulpaket „Osteuropäische Geschichte“ im Umfang von 18 C**

#### **aa. Zugangsvoraussetzungen**

keine

#### **bb. Wahlpflichtmodule**

Es müssen folgende zwei Module im Umfang von insgesamt 18 C erfolgreich absolviert werden:

|          |                                          |               |
|----------|------------------------------------------|---------------|
| M.OEG.1c | „Frühneuzeitliche Geschichte Osteuropas“ | (9 C / 2 SWS) |
| M.OEG.2c | „Neue Geschichte Osteuropas“             | (9 C / 2 SWS) |

## Anlage II Exemplarische Studienverlaufspläne

### 1. Fachstudium Osteuropäische Geschichte im Umfang von 78 C

| Sem.<br>Σ C  | Fachstudium „Osteuropäische Geschichte“ (78 C)                              |                                                                                            |       |       | Professionalisierungsbereich<br>(Schlüsselkompetenzen)<br>(12 C)            |       |
|--------------|-----------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------|-------|-------|-----------------------------------------------------------------------------|-------|
|              | Modul                                                                       | Modul                                                                                      | Modul | Modul | Modul                                                                       | Modul |
| 1.<br>Σ 24 C | M.OEG.2a<br>„Neue Geschichte Osteuropas“<br>(Pflicht)<br>15 C               | M.Slav.17a<br>„Slavistische Literaturwissenschaft-<br>Erstsprache“<br>(Wahlpflicht)<br>9 C |       |       |                                                                             |       |
| 2.<br>Σ 30 C | M.OEG.1a<br>„Frühneuzeitliche Geschichte Osteuropas“<br>(Pflicht)<br>15 C   | B.Antik.19 (OEG)<br>„Orthodoxe Kirchen“<br>(Wahlpflicht)<br>9 C                            |       |       | SK.IKG-ZQ.71<br>„Interkulturelle Germanistik“<br>(Wahl)<br>6 C              |       |
| 3.<br>Σ 33 C | M. OEG.3a<br>„Regionalmodul: Russische Geschichte“<br>(Wahlpflicht)<br>15 C | M.Gesch.04b<br>„Neuzeit“<br>(Wahlpflicht)<br>12 C                                          |       |       | SK.IKG-ISZ.30<br>„ProText: Einführung ins Texten im Beruf“<br>(Wahl)<br>6 C |       |
| 4.<br>Σ 33 C | M.OEG.4<br>„Abschlussmodul“<br>(Pflicht)<br>3 C                             | Master-Arbeit<br>30 C                                                                      |       |       |                                                                             |       |
| Σ 120 C      | 78 C (+ 30 C)                                                               |                                                                                            |       |       | 12 C                                                                        |       |

2. Fachstudium Osteuropäische Geschichte im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Kunstgeschichte“ im Umfang von 36 C

| Sem.<br>Σ C  | Fachstudium „Osteuropäische Geschichte“ (42 C)                                |                       |       | Modulpaket „Kunstgeschichte“ (36 C)                                       |                                                                                | Professionalisierungs-<br>bereich<br>(Schlüssel-<br>kompetenzen)<br>(12 C)  |
|--------------|-------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|-------|---------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------|
|              | Modul                                                                         | Modul                 | Modul | Modul                                                                     | Modul                                                                          | Modul                                                                       |
| 1.<br>Σ 30 C | M.OEG.2a<br>„Neue Geschichte Osteuropas“<br>(Wahlpflicht)<br>15 C             |                       |       | M.Kug.05<br>„Kunstvermittlung“<br>(Wahlpflicht)<br>9 C                    |                                                                                | SK.IKG-ZQ.71<br>„Interkulturelle Germanistik“<br>(Wahl)<br>6 C              |
| 2.<br>Σ 30 C | M.OEG.1b<br>„Frühneuzeitliche Geschichte Osteuropas“<br>(Wahlpflicht)<br>12 C |                       |       | M.Kug.07<br>„Forschung und Methodik“<br>(Wahlpflicht)<br>9 C              | M.Kug.08<br>„Kuratorische und konservatorische Praxis“<br>(Wahlpflicht)<br>9 C |                                                                             |
| 3.<br>Σ 27 C | M.OEG.3b<br>„Regionalmodul: Russische Geschichte“<br>(Wahlpflicht)<br>12 C    |                       |       | M.Kug.11<br>„Kulturgeographische Objektkompetenz“<br>(Wahlpflicht)<br>9 C |                                                                                | SK.IKG-ISZ.30<br>„ProText: Einführung ins Texten im Beruf“<br>(Wahl)<br>6 C |
| 4.<br>Σ 33 C | M.OEG.4<br>„Abschlussmodul“<br>(Pflicht)<br>3 C                               | Master-Arbeit<br>30 C |       |                                                                           |                                                                                |                                                                             |
| Σ 120 C      | 42 C (+30 C)                                                                  |                       |       | 36 C                                                                      |                                                                                | 12 C                                                                        |

3. Fachstudium Osteuropäische Geschichte im Umfang von 42 C in Verb. mit Modulpaket „Deutsche Philologie“ im Umfang von 36 C

| Sem.<br>Σ C  | Fachstudium „Osteuropäische Geschichte“ (42 C)                                |                       |       | Modulpaket „Deutsche Philologie“ (36 C)                                                                          |       | Professionalisierungs-<br>bereich<br>(Schlüssel-<br>kompetenzen)<br>(12 C)                                       |
|--------------|-------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|-------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|              | Modul                                                                         | Modul                 | Modul | Modul                                                                                                            | Modul | Modul                                                                                                            |
| 1.<br>Σ 30 C | M.OEG.2b<br>„Neue Geschichte Osteuropas“<br>(Wahlpflicht)<br>12 C             |                       |       | M.Ger.05<br>„Historische und theoretische Grundkompetenzen der Literaturwissenschaft B“<br>(Wahlpflicht)<br>12 C |       | SK.IKG-IKK-Tr-2<br>„Interkulturelles Kompetenztraining für MA-Studierende aller Fachrichtungen“<br>(Wahl)<br>6 C |
| 2.<br>Σ 24 C | M.OEG.1b<br>„Frühneuzeitliche Geschichte Osteuropas“<br>(Wahlpflicht)<br>12 C |                       |       | M.Ger.06<br>„Germanistische Mediävistik: Text und Kontext B“<br>(Wahlpflicht)<br>12 C                            |       |                                                                                                                  |
| 3.<br>Σ 33 C | M.OEG.3a<br>„Regionalmodul: Russische Geschichte“<br>(Wahlpflicht)<br>15 C    |                       |       | M.Ger.08<br>„Philologie, Theorie, Methodologie integrativ B“<br>(Wahlpflicht)<br>12 C                            |       | SK.IKG-ISZ.31<br>„ProText: Praxisstudien“<br>(Wahl)<br>6 C                                                       |
| 4.<br>Σ 33 C | M.OEG.4<br>„Abschlussmodul“<br>(Pflicht)<br>3 C                               | Master-Arbeit<br>30 C |       |                                                                                                                  |       |                                                                                                                  |
| Σ 120 C      | 42 C (+30 C)                                                                  |                       |       | 36 C                                                                                                             |       | 12 C                                                                                                             |

4. Fachstudium Osteuropäische Geschichte im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Deutsche Philologie“ im Umfang von 18 C und Modulpaket „Altorientalistik/Akkadistik“ im Umfang von 18 C

| Sem.<br>Σ C  | Fachstudium „Osteuropäische Geschichte“<br>(42 C)                                   |                       |       | Modulpaket „Deutsche<br>Philologie“ (18 C)                                                                               | Modulpaket<br>„Altorientalistik“ (18<br>C)                                                                                                | Professionalisierungs-<br>bereich (Schlüssel-<br>kompetenzen)<br>(12 C)                                                   |
|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|-------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|              | Modul                                                                               | Modul                 | Modul | Modul                                                                                                                    | Modul                                                                                                                                     | Modul                                                                                                                     |
| 1.<br>Σ 27 C | M.OEG.2b<br>„Neue Geschichte<br>Osteuropas“<br>(Wahlpflicht)<br>12 C                |                       |       | M.Ger.11<br>„Diachrone und synchrone<br>Aspekte der deutschen<br>Grammatik C“<br>(Wahlpflicht)<br>9 C                    | M.AOR.07<br>„Wissenschaftliche Arbeit<br>an akkadischen Texten in<br>ihrem kulturge-<br>schichtlichen Kontext II“<br>(Wahlpflicht)<br>6 C |                                                                                                                           |
| 2.<br>Σ 33 C | M.OEG.1b<br>„Frühneuzeitliche<br>Geschichte<br>Osteuropas“<br>(Wahlpflicht)<br>12 C |                       |       | M.Ger.09<br>„Historische und<br>theoretische<br>Grundkompetenzen der<br>Literaturwissenschaft C“<br>(Wahlpflicht)<br>9 C | B.AOR.07<br>Akkadisch I<br>(Wahlpflicht)<br>6 C                                                                                           | SK.IKG-IKK-Tr-2<br>„Interkulturelles<br>Kompetenztraining für<br>MA-Studierende aller<br>Fachrichtungen“<br>(Wahl)<br>6 C |
| 3.<br>Σ 27 C | M.OEG.3a<br>„Regionalmodul:<br>Russische Geschichte“<br>(Wahlpflicht)<br>15 C       |                       |       |                                                                                                                          | B.AOR.08<br>„Akkadisch II“<br>(Wahlpflicht)<br>6 C                                                                                        | SK.IKG-ISZ.31<br>„ProText: Praxisstudien“<br>(Wahl)<br>6 C                                                                |
| 4.<br>Σ 33 C | M.OEG.4<br>„Abschlussmodul“<br>(Pflicht)<br>3 C                                     | Master-Arbeit<br>30 C |       |                                                                                                                          |                                                                                                                                           |                                                                                                                           |
| Σ 120 C      | 42 C (+30 C)                                                                        |                       |       | 36 C                                                                                                                     |                                                                                                                                           | 12 C                                                                                                                      |

5. Modulpakete „Osteuropäische Geschichte“ im Umfang von 36 C und 18 C in anderen Master-Studiengängen

| Sem.<br>Σ C  | Modulpaket „Osteuropäische Geschichte“ (36 C)                                 |                                                     |       |
|--------------|-------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------|-------|
|              | Modul                                                                         | Modul                                               | Modul |
| 1.<br>Σ 9 C  | M.OEG.2c<br>„Neue Geschichte Osteuropas“<br>(Wahlpflicht)<br>9 C              |                                                     |       |
| 2.<br>Σ 12 C | M.OEG.1b<br>„Frühneuzeitliche Geschichte Osteuropas“<br>(Wahlpflicht)<br>12 C |                                                     |       |
| 3.<br>Σ 15 C | M.OEG.3b<br>„Regionalmodul: Russische Geschichte“<br>(Wahlpflicht)<br>12 C    | M.OEG.4<br>„Abschlussmodul“<br>(Wahlpflicht)<br>3 C |       |
| 4.<br>Σ 0 C  |                                                                               |                                                     |       |
| Σ 36 C       |                                                                               |                                                     |       |

| Sem.<br>Σ C | Modulpaket „Osteuropäische Geschichte“ (18 C)                                |       |
|-------------|------------------------------------------------------------------------------|-------|
|             | Modul                                                                        | Modul |
| 1.<br>Σ 9 C | M.OEG.1c<br>„Frühneuzeitliche Geschichte Osteuropas“<br>(Wahlpflicht)<br>9 C |       |
| 2.<br>Σ 9 C | M.OEG.2c<br>„Neue Geschichte Osteuropas“<br>(Wahlpflicht)<br>9 C             |       |
| 3.<br>Σ 0 C |                                                                              |       |
| 4.<br>Σ 0 C |                                                                              |       |
| Σ 18 C      |                                                                              |       |